

Schuljahr 2024/25

FORTBILDUNGEN FÜR LEHRKRÄFTE





Achtsamkeit im beruflichen Alltag – Ein Weg zu weniger Stress und mehr Gelassenheit

Seminarnummer: 2025 6205

Der berufliche Alltag bringt vielfältige Anforderungen mit sich. Nicht immer gelingt es uns, darauf professionell und angemessen zu reagieren. Wünschen Sie sich mehr Gelassenheit? Eine andere Sicht der Dinge? Einen leichteren Umgang mit Belastung und dadurch mehr Effizienz?

Achtsamkeit kann helfen. Sie beruhigt und bringt Sammlung. Sie ändert Botenstoffe im Gehirn und ändert Bewertungen. Sie führt dazu, Dinge anders sehen und erleben zu können und verändert dadurch Ihre Reaktion darauf. Die Besinnung auf das Hier und Jetzt kann helfen, aus eingefahrenen Verhaltensweisen

und Denkmustern auszubrechen und in stressigen Situationen bedacht zu reagieren.

„Meditation (Achtsamkeit) hilft uns, ein glücklicheres und erfüllteres Leben zu führen.“

(Dr. Britta Hölzel)

Dazu brauchen Sie nur die Bereitschaft und jeden Tag einige Minuten Zeit.

Dieses Seminar führt Sie in die Praxis der Achtsamkeit ein. Sie lernen erste einfache Übungen kennen und erfahren deren Wirkung. Wir sprechen über Denk- und Sichtweisen und überprüfen sie auf mögliche Änderungen.

Termin:

20.03.2025, 09:30–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

27.02.2025

VEWA-Nummer:

ZWW256205

LA-Nummer:

02411640

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Henry Prediger,

Musikpädagoge, Stimmtrainer

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Kleingruppen, Gruppenarbeit, Impulsreferat



Besser sprechen – besser auftreten Über einen anderen Umgang mit Atem und Stimme

Seminarnummer: 2025 6206

Unsere Stimme ist eines unserer wichtigsten Kommunikationsmittel. Sie vermittelt Glaubwürdigkeit und Überzeugung. Eine volle, wohlklingende Stimme, eine gute Aussprache und ein lebendiger Ausdruck laden zum Zuhören ein. Leider ist die Stimme aber auch oft belastet und in manchen Berufen ist es unumgänglich, sich die Stimme gesund zu erhalten.

Wie kann ich meinen Stimmklang verbessern? Die Anstrengung reduzieren? Wie kann ich besser verstanden werden? Souveräner „rüberkommen“?

Nutzen Sie die vollen Möglichkeiten Ihrer Stimme und werden dadurch überzeugender im Klassenzimmer. Werden Sie sich Ihrer selbst und des Gegenübers bewusster. Lernen Sie auch bei Aufregungen oder in Stress-Situationen Ihre Stimme zu kontrollieren und so Ihre „Botschaft“ zu vermitteln. Erhalten Sie sich ihre Stimme gesund – besonders wichtig in Berufen mit starker stimmlicher Belastung.

Termin:

21.03.2025, 09:30–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

28.02.2025

VEWA-Nummer:

ZWW256206

LA-Nummer:

02411639

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Henry Prediger,

Musikpädagoge, Stimmtrainer

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Input, Diskussion



Außerdem für Sie interessant:

„Hinter jeder Sucht steckt eine Sehnsucht ... und morgen höre ich auf!“ – Fachmodul Suchtberatung

Seminarnummer: 2025 1012

Das Thema „Sucht“ ist eine besondere Herausforderung in der Beratung: Interventionen, mit denen wir sonst arbeiten, funktionieren häufig nur eingeschränkt, da die Ratsuchenden in den meisten Fällen nicht freiwillig in die Beratung kommen. Aus diesem Grund ist während des laufenden Beratungsprozesses bei der Erreichung der angestrebten Ziele häufig eine Korrektur/Neufestlegung erforderlich.

Zudem führt das Thema „Sucht“ nach wie vor ein Schattendasein in unserer Gesellschaft. Häufig liegt der Fokus auf den illegalen Substanzen; die Volksdro-

gen Alkohol und Tabak sind gesellschaftlich eher toleriert und in weiten Teilen akzeptiert. Ebenso wenig beachtet werden die Bereiche Medikamente, Internet, Handy und andere.

In diesem Seminar erfahren Sie fundierte Hintergründe zum möglichen Erkennen und zur Entstehung und Verlauf von Süchten, Grundlagen der motivierenden (Sucht-) Gesprächsführung sowie zu möglichen Hilfestellungen.

Hinweis: Diese Veranstaltung wird im Rahmen der Weiterbildung „Personenbezogene Beratung“ durchgeführt.

Termin:

13. und 14.05.2025,
jeweils 09:00-17:00 Uhr

Anmeldeschluss:

22. April 2025

VEWA-Nummer:

ZWW256221

LA-Nummer:

02411693

Gebühren:

370 €

Leitung:

Christian Haacke,

Dipl. Pädagoge, Coach, COA-Trainer

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Input, Fallarbeit, Diskussion, Reflexion



Außerdem für Sie interessant:

Umgang mit Krisen

Seminarnummer: 2025 1011

Wie gehe ich in kritischen Situationen mit Ratsuchenden um? Wie kann ich eine weitere kritische Entwicklung abwenden? In diesem Seminar beschäftigen wir uns zum einen damit, wie wir als Beratende mit Krisen, die während des Beratungsgesprächs auftreten, umgehen. Zum anderen behandeln wir die Frage, wie Beratende professionell reagieren, wenn Ratsuchende kritische Lebenssituationen thematisieren.

Inhalte:

- Definition von Krise
- Dimensionen von Krisen

- Indikatoren für psychische Störungen
- Reaktion auf eine Krise im Beratungsgespräch
- Umgang mit Gefährdungspotentialen (z. B. Suizidandrohungen)
- Ansätze und Methoden der Krisenintervention im Kontext der Beratung
- Strategien zur Bewältigung der Folgen einer Krise
- Abgrenzung, Beratung und Psychotherapie

Diese Inhalte werden mit Fallbeispielen und Inputvorträgen veranschaulicht und im interaktiven Austausch erarbeitet.

Termin:

04. und 05.06.2025,
jeweils 09:30-16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

13.05.2025

VEWA-Nummer:

ZWW256220

LA-Nummer:

02411777

Gebühren:

370 €

Leitung:

Dr. Gülsüm Günay,

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung, Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Dr. Alena Karavaya-Eder,

Psychologisches Institut, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Systemische Beraterin und Therapeutin

Zielgruppe:

Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen

Methode:

Fallbeispiele, Inputvorträge und interaktiver Austausch



Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte der Sekundarstufe

Sprachförderung in schulischen Kontexten ist eine große Herausforderung, der sich viele Lehrkräfte täglich stellen müssen. Diese Qualifikationsreihe hat zum Ziel Lehrende praxisnah mit dem Wissen und den Kompetenzen auszurüsten, um diese Herausforderung effektiv und erfolgreich zu meistern. Im aktuellen Lehrkräfteprogramm bieten wir für Lehrkräfte, Seiten- und Quereinsteigerinnen und -einstieger die Reihe „Deutsch als Zweitsprache für Lehrkräfte der Sekundarstufe“ an.

Die Basismodule finden im Online-Format statt. Bei den Wahlpflichtmodulen gibt es Online- und Präsenztermine. Zwischen den Terminen sind jeweils kleine Selbstlernaufgaben zu bearbeiten.

Die gesamte Qualifikationsreihe umfasst 360 UE (entsprechen 12 ECTS). Die Basisreihe (Module 1-3) kann nur gesamt, die Zusatzmodule (Module 4-12) können einzeln gebucht werden. Jede Teilnahme wird mit einer Bescheinigung bestätigt.

Die Reihe kann mit einem Gesamtzertifikat abgeschlossen werden. Hierzu müssen folgende Veranstaltungen besucht werden:

- die Module 1-3 der Basisreihe (Pflicht) und
- insgesamt 6 Module der Wahlpflichtbereiche (Module 4-12)

Wir empfehlen hier in jedem Fall die Module 4 (Phonetik) und 8 (Migration und Interkulturalität) zu belegen.

Auf unserer Internetseite werden Sie laufend über unsere aktuellen DaZ-Angebote informiert. Hier finden Sie die Übersicht der Kosten und weitere Informationen:

www.zww.uni-mainz.de/deutsch-als-zweit-sprache/



Derzeit können Sie sich für folgende Module anmelden:

Basisreihe

Modul 1: Grundlagen (Online)

Termine:

28. und 29.01.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

07.01.2025

Seminarnr.:

2025 6104

Modul 3: Basiskompetenzen:

Grammatik und Wortschatz (Online)

Termine:

01. und 02.04.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

11.03.2025

Seminarnr.:

2025 6106

Modul 2: Fertigkeiten (Online)

Termine:

25. und 26.02.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss:

04.02.2025

Seminarnr.:

2025 6105

Die zugehörigen Akkreditierungsnummern zu den jeweiligen Modulen können Sie dem Seminarshop entnehmen:

Sie dem Seminarshop entnehmen:

[https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course/Overview/Index/RIsel\(Zielgruppe\)1id\(1288\)](https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course/Overview/Index/RIsel(Zielgruppe)1id(1288))





Zusatzmodule

Modul 5: Heterogenität und Binnendifferenzierung (2025) (Online)

Termin:

20.05.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss: 29.04.2025

Seminarnr.: 2025 6108

Modul 6: Methoden und Materialien (2025) (Online)

Termin:

04.06.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss: 14.05.2025

Seminarnr.: 2025 6109

Modul 10: Lehrwerksanalyse (2025) (Präsenz)

Termin:

24.06.2025, 09:30-15:30 Uhr

Anmeldeschluss: 03.06.2025

Seminarnr.: 2025 6110

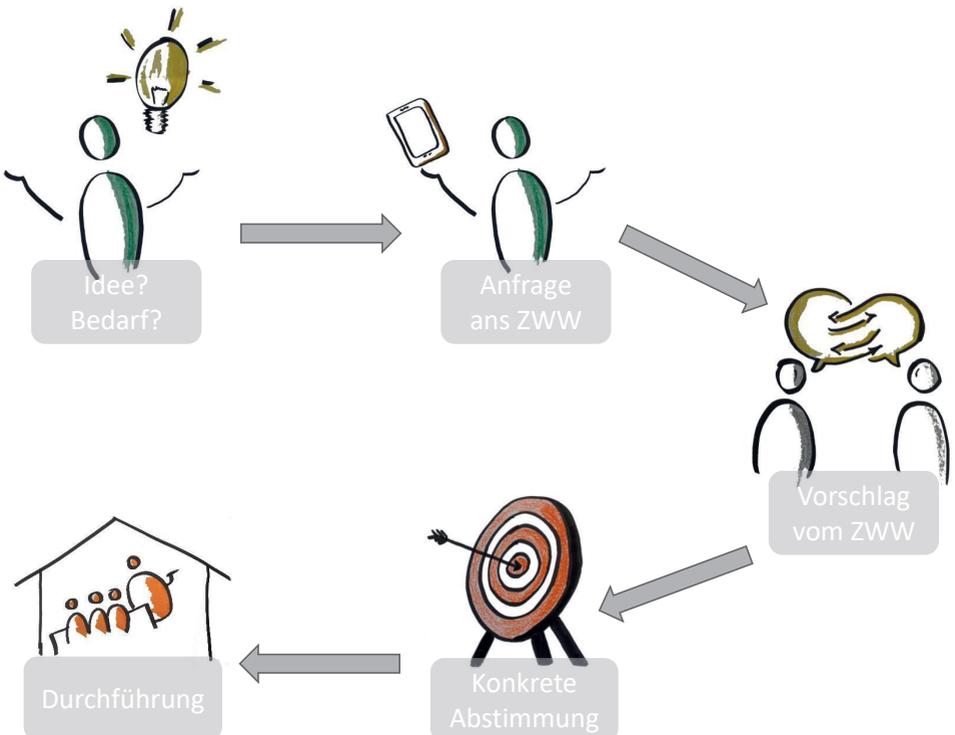
Die zugehörigen Akkreditierungsnummern zu den jeweiligen Modulen können Sie dem Seminarshop entnehmen: [https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course/Overview/Index/RISel\(Zielgruppe\)1id\(1288\)](https://weiterbildung.uni-mainz.de/prod/ZWW/Course/Overview/Index/RISel(Zielgruppe)1id(1288))



Wir bieten außerdem jederzeit Seminare und Themenschwerpunkte an:

Sie haben Interesse an einem bestimmten Thema oder benötigen eine spezifische Weiterbildung für Ihre Schule? Auf dieser Seite finden Sie unser Repertoire an Inhouse-Veranstaltungen, die wir gerne für Sie organisieren. Die Weiterbildungen können individuell auf Ihre Bedarfe und Vorstellungen angepasst werden. Inhouse-Veranstaltungen werden i. d. R. an Ihrer Schule vor Ort oder online durchgeführt.

Kommen Sie gerne auf uns zu, auch für hier nicht aufgelistete Themen!





Leitung: Dr. Beate Hörr

Organisationsentwicklung und Führung von Schulen

- Leitbild-Entwicklung: Moderation und Begleitung des partizipativen Prozesses, Organisation der Arbeitsgruppen, Dokumentation
- Schulentwicklung: Moderation von Arbeitsprozessen und -gruppen, Themen clustern, priorisieren und kommunizieren
- Qualitätsmanagement: Vorstellung von Qualitätssystemen, Moderation von Prozessen, Entwicklung, Zertifizierung
- Pädagogische Konzepte diskutieren, implementieren und bewerten

Umgang mit Unterrichtsstörungen

- Störungen und Konflikte: Arten und Ursachen erkennen, Konfliktverhaltensmuster analysieren
- Selbst- und Fremdwahrnehmung unterscheiden und dafür sensibilisieren
- Förderliche Lernatmosphäre schaffen
- Problemlösungsverfahren trainieren und Konfliktlösungsstrategien einsetzen

Leitung: Christine Stahl

Stimmtraining

- Laut werden
- Selbstvertrauen stärken
- Ruhe durch Atemübungen
- Sprechtraining

Körpersprache

- Die Körpersprache des Gegenüber lesen lernen
- Die eigene Körpersprache kennen lernen
- Kommunikationstraining für Gestik und Mimik
- Konfliktmanagement

Präsentationstraining

- Stimme und Körper für Vorträge
- Referate und mündliche Prüfungen schulen
- Tipps und Tricks der SchauspielerIn

Stress lass' nach!

- Prüfungsstress bewältigen
- Planung für intensive Lernphasen
- Ressourcenarbeit



Leitung: Dr. Julian Aufenanger

Das iPad in Schule und Unterricht

- Basiskompetenzen und didaktische Möglichkeiten
- Kreatives Arbeiten mit dem iPad
- Gestaltung von interaktiven Arbeits- und Unterrichtsmaterialien
- Erstellen von Erklärvideos und Filmen
- Apps: Pages, Numbers, Keynote, Clips, iMovie und vieles mehr

Apps und Webanwendungen für Schule und Unterricht

- Mediendidaktik und Medienkompetenzen
- Mit H5P interaktive Aufgaben erstellen
- Kollaborative Anwendungen sowie Umfrage- und Quiztools

Informatische Grundbildung für Schülerinnen und Schüler

- Soziale Medien und Algorithmen
- Roboter und digitale Spiele programmieren

Leitung: Dr. Michael Bigos

Individuelle Unterstützung mit digitalen Medien

- Erstellung digitaler Unterrichtsmaterialien
- Differenzierung mit Hilfe digitaler Medien
- Lehren aus der Pandemie und Mediendidaktik

Digitale Resilienz im Unterricht

- Aufbau digitaler Resilienz
- Balance der eigenen Arbeitsorganisation in digitalen Settings
- Eigene Potenziale analysieren

Schulentwicklung in Zeiten der Digitalisierung

- Weichen stellen für Unterricht in der digitalen Welt
- Beratung für Schulentwicklungsprozesse



Leitung: Prof. Bernd-Peter Arnold, Volker Räuber

Sag' es treffender! - Kommunikationsstrategien für die Schulpraxis

- Strategien für eine situationsgerechte und möglichst positive Kommunikation
- Analyse von Situationen aus der Schulpraxis

Zeitmanagement

- aktuelle Anforderungen an Lehrkräfte: Analyse, Strukturierung, Gewichtung und Lösungsansätze
- Balance zwischen Ansprüchen und Belastungen
- Diskussion und Erfahrungsaustausch

Kommunikation in der Schulpraxis: Strategien für eine situationsgerechte und positive Kommunikation

- Gesprächsführung
- Motivation und Demotivation
- Der öffentliche Auftritt
- Kommunikationsfallen
- Krisenkommunikation

Leitung: Sonja Lux, Dr. Gülsüm Günay **Deutsch als Zweitsprache**

- Grundlagen des DaZ-Unterrichts
- Alphabetisierung
- Lehrwerke, Material und Methoden
- Neurobiologische Grundlagen des Spracherwerbs
- Phonetik für DaZ

Weitere Themen aus dem DaZ-Bereich bieten wir auf Anfrage an.

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche
Weiterbildung

Yasmin Stegemann M. A.

55099 Mainz

Tel.: 06131/39-21789

E-Mail: stegemann@zww.uni-mainz.de

Dr. Gülsüm Günay

Tel.: 06131/39-25170

E-Mail: guenay@zww.uni-mainz.de

Website: www.zww.uni-mainz.de



Google, DeepL & Co. – Chancen und Herausforderungen von Maschinellem Übersetzung und Chatbots beim Sprachenlernen

Seminarnummer: 2025 6501

Im Zeitalter zunehmender Digitalisierung ist anzunehmen, dass Schülerinnen und Schüler auch Apps zur automatischen Sprachübersetzung beim Fremdsprachenlernen zur Hausaufgabenbearbeitung nutzen. Eine Anpassung der Unterrichtsmethoden an die Denkweise und Motivation der Digital Natives ist daher dringend erforderlich. In dieser Fortbildung werden folgende Ziele verfolgt:

Was können Maschinelle Übersetzung (MÜ) und Chatbots?

Ein Überblick über den Stand der Forschung, sowie die Funktionsweisen, Möglichkeiten und Grenzen von MÜ und automatischer Textgenerierung als Grundlage für ein realistisches Einschätzen dieser Tools bezüglich Textqualität, Sprachenkombinationen und Textsorten. Schwerpunkte sind der Einfluss der KI sowie die Besonderheiten neuronaler Ansätze maschinellen Lernens.

Wie erkenne ich automatisch vs. human generierte Texte?

Identifikation typischer Fehler und wiederkehrender sprachlicher Muster sowie Einschätzung, wie sinnvoll der Einsatz von Tools für die Schülerinnen und Schüler in der jeweiligen Situation ist. Professionelle Übersetzerinnen und Übersetzer nutzen MÜ zur Vorverarbeitung als effizienzsteigerndes und kostensenkendes Tool. Sie benötigen aber ein höheres Maß an Risikomanagement und Qualitätssicherung. Ähnlich gilt es in der Schule, die gewinnbringende Nutzung solcher Systeme abzuwägen, um die Motivation und Lernleistung der Schülerinnen und Schüler zu fördern.



Wie können diese Tools beim Fremdsprachenlernen helfen?

Die Lehr- und Lernmethoden sollten den Denkweisen und Lernstrategien der Digital Natives entgegenkommen bzw. sich diese zunutze machen. Es gilt nicht nur Vermeidungsstrategien in Abhängigkeit von verwendeten Texten zu erkunden, sondern auch die Eignung von Methoden, Materialien und Unterrichtsformaten für den bewussten Einsatz von MÜ und Chatbots. Mit welchen Prüfformaten können die tatsächlichen Sprachfähigkeiten überprüft werden? Wie können MÜ und Chatbots – ähnlich

wie fremdsprachige Filmuntertitel – die sprachliche Kompetenz der Schülerinnen und Schüler fördern und das Interesse an Fremdsprachen anregen? Mit Reflexionsübungen lassen sich auch Schülerinnen und Schüler dazu bewegen, in die Blackbox der Maschine zu blicken und den Unterschied zwischen maschineller Intelligenz und humaner bzw. kultureller zu begreifen.

Die Fortbildung ist sprachenunabhängig. Beispiele werden unter Zuhilfenahme der Schulsprachen Englisch und Französisch erarbeitet.

Termin:

11.03.2025, 09:30–16:30 Uhr

Anmeldeschluss:

18.02.2025

VEWA-Nummer:

ZWW236503

LA-Nummer:

0230893702

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Prof. Dr. Silvia Hansen-Schirra,

Dimitris Kapnas,

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Lehrkräfte der Philologien

Methode:

Input, Diskussion



Chemische Prozesse interaktiv begreifen – Interaktive Visualisierung für die Sekundarstufe II

Seminarnummer: 2025 6002

Um grundlegende chemische Prozesse, wie beispielsweise den Atombau, Trends im PSE, Säure-Base-Reaktionen uvm., zu visualisieren, ist die Nutzung von interaktiven Lehrmaterialien empfehlenswert. Die JGU Mainz bietet auf einer öffentlich zugänglichen Website verschiedene interaktive Visualisierungen an, die auch für den Chemieunterricht der Sekundarstufe II genutzt werden können. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die Lehrmaterialien aus

fachlicher und fachdidaktischer Perspektive vorgestellt. Es werden Möglichkeiten aufgezeigt, die Visualisierungen in den Chemieunterricht einzubinden. Die Lehrkräfte können außerdem verschiedene fachdidaktische Materialien rund um die interaktiven Lehrmaterialien testen. Bei Interesse können auch der technische Hintergrund und die Programmierumgebung Themen der Lehrkräftefortbildung darstellen.

Termin:

06.05.2025, 09:00–16:00 Uhr

Anmeldeschluss:

15.04.2025

VEWA-Nummer:

ZWW246002

LA-Nummer:

0230892802

Gebühren:

100 €

50 € (Eigenbeteiligung Lehrkräfte aus RLP)

Leitung:

Dr. Annabel Pauly, Leonie Baumgarten,

Dr. Nuri Blachnik,

Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Zielgruppe:

Chemie-Lehrkräfte

Methode:

Input und Diskussion

Allgemeine Informationen

Alle Veranstaltungen sind gemäß Ziffer 2.4. der Verwaltungsvorschrift des Ministeriums für Bildung Rheinland-Pfalz vom 14. Juli 2020 als dem dienstlichen Interesse dienend anerkannt. Die notwendige Akkreditierungs-Nummer (VEWA bzw. LA) entnehmen Sie der Ausschreibung.

Die Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) ist auch nach dem Hessischen Lehrerbildungsgesetz als Träger von Fortbildungsveranstaltungen anerkannt und akkreditiert. Die Veranstaltungen sind zur Maßnahme-Akkreditierung genehmigt.

Durch die zum Teil recht lange Vorlaufzeit der Ankündigung zu den Veranstaltungen können Änderungen nicht ausgeschlossen werden. Für aktuelle Informationen besuchen Sie bitte unsere Website:

<http://www.zww.uni-mainz.de>

Anmelden können Sie sich entweder über unseren Seminarshop, über das Anmeldeformular auf S. 68 oder über die jeweiligen Portale.

<https://www.zww.uni-mainz.de/onlineshop/>

Persönlichen Beratung:

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8

E-Mail: info@zww.uni-mainz.de

Teilnahmebedingungen

Anmeldung, Bestätigung und Zahlung

Ihre Anmeldung wird entsprechend des schriftlichen Eingangs berücksichtigt. Sie verpflichten sich damit zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Eingangsbestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie von uns eine Eingangsbestätigung. Bitte überprüfen Sie diese im Hinblick auf die Richtigkeit Ihrer persönlichen Daten und gebuchten Seminare.

Seminarunterlagen, Veranstaltungsraum

Nach Ablauf des Anmeldeschlusses erhalten Sie

- Ihre Anmeldebestätigung mit Angaben zum Veranstaltungsraum,
- Ihren Gebührenbescheid sowie
- weitere Unterlagen (Campus-Lageplan etc.).

Teilnahmegebühren

Diese werden vor Seminarbeginn fällig. Ermäßigungen werden gemäß der programmspezifischen Bedingungen gewährt. Sie können die Teilnahmegebühr nach Ausstellung des Gebührenbescheids überweisen oder das Lastschriftverfahren nutzen. Bitte schicken Sie uns dazu einmalig das Formular zur Einzugsermächtigung.

Eventuelle Rückbelastungs- oder Stornogebühren gehen zu Ihren Lasten. Für Änderungen nach Ausstellung des Gebührenbescheids erheben wir gemäß Landesgebührenordnung lfd. Nr. 1.6.6 eine Gebühr in der Höhe von 30 €.

Rücktritt von der Seminaranmeldung

- Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen (Brief, E-Mail).
- Bei einer Stornierung bis zum Anmeldeschluss wird keine Teilnahmegebühr fällig.
- Bei Absagen, die nach Ablauf der Anmeldefrist erfolgen, werden 50 % der Teilnahmegebühr fällig.*
- Bei Absagen, die weniger als sieben Tage vor Seminarbeginn erfolgen sowie bei Nichterscheinen, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Vorgenannte Regelungen gelten auch im Krankheitsfall. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit die Ersatzperson die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

*) Bei Seminaren der Angebote „Studieren 50 Plus“ und „Lehrkräftefortbildung“ werden bei einem Rücktritt nach Ablauf der Anmeldefrist ebenfalls 50 % der Teilnahmegebühr, mindestens aber 30 € gem. lfd. Nr. 1.6.6 fällig.

Nachholen

Für unsere Certificate of Advanced Studies (CAS) gilt, dass das Nachholen einer gebuchten Veranstaltung durch die Veranstaltungsteilnehmerin bzw. den Veranstaltungsteilnehmer zu einem späteren Zeitpunkt ausgeschlossen ist. Das Nachholen kann jedoch nach billigem Ermessen des Veranstalters durch Vereinbarung in Textform gemäß § 126b BGB (E-Mail ist ausreichend) ausnahmsweise gestattet werden. Ein Anspruch auf Nachholen wird hierdurch nicht begründet.

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestteilnehmendenzahl erforderlich. Sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, zum Anmeldeschluss die Veranstaltung abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. In Ausnahmefällen ist ein Lehrendenwechsel oder andere Änderungen im Veranstaltungsablauf notwendig. Änderungen dieser Art berechtigen weder zum Rücktritt noch zu einer Minderung der Teilnahmegebühr.

Haftung

Für Schäden materieller, immaterieller oder ideeller Art ist eine Haftung der JGU sowie ihrer Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen ausgeschlossen. Dies gilt nicht im

Falle einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder sofern der Schaden grob fahrlässig oder vorsätzlich durch die JGU oder ihre Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen verursacht wurde.

Datenschutz/Datenspeicherung – Hinweis nach Art. 13 DSGVO

Die Speicherung und Verarbeitung der Teilnehmendendaten erfolgt unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). Die Teilnehmendendaten werden in Form von Namen, Adresse des Wohnsitzes bzw. des Sitzes der Arbeitsstelle, Kommunikationsdaten und gegebenenfalls Bankverbindung elektronisch gespeichert und im Rahmen der Zweckbestimmung des zum Teilnehmenden bestehenden Vertragsverhältnisses verarbeitet. Es wird zugesichert, dass die übermittelten Daten der Teilnehmenden vertraulich behandelt und ausschließlich zu eigenen Zwecken gespeichert werden. Insbesondere werden diese Daten in keiner Weise an unberechtigte Dritte zu gewerblichen Zwecken übermittelt.

Mit Ihrer Unterschrift auf dem Anmeldeformular erkennen Sie die oben genannten Teilnahmebedingungen an.

Bitte senden Sie die ausgefüllten Seiten des Anmeldeformulars unterschrieben an

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
55099 Mainz
Tel.: +49 6131 39 24118
Mail: info@zww.uni-mainz.de | www.zww.uni-mainz.de

Hiermit melde ich mich verbindlich für folgende Seminare an:

Fächerübergreifend

- | | |
|------------------------------------|--------------------|
| <input type="checkbox"/> 2025 6205 | 20.03.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6206 | 21.03.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6220 | 09. und 10.04.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 1012 | 13. und 14.05.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 1013 | 04. und 05.06.2025 |

Sprachen

- | | |
|------------------------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> 2025 6501 | 11.03.2025 |
|------------------------------------|------------|

MINT

- | | |
|------------------------------------|------------|
| <input type="checkbox"/> 2025 6002 | 06.05.2025 |
|------------------------------------|------------|

DaZ

- | | |
|------------------------------------|-----------------------|
| <input type="checkbox"/> 2025 6105 | 25.02. und 26.02.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6106 | 01.04. und 02.04.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6107 | 29.04.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6108 | 20.05.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6109 | 04.06.2025 |
| <input type="checkbox"/> 2025 6110 | 24.06.2025 |

PERSÖNLICHE DATEN

Name/Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____ Geburtsdatum* _____

Telefon _____ E-Mail _____

weibl. männl. divers

GEBÜHRENBESCHEID AN

mich persönlich oder an Schule (bitte ausfüllen)

SCHULE

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ E-Mail ** _____

*) Das Geburtsdatum wird benötigt, um einen personenbezogenen Zugang zum Lernmanagementsystem der JGU zu generieren.

**) Bei Zahlung durch eine Schule wird diese E-Mail-Adresse für den digitalen Versand des Gebührenbescheids benötigt.

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen.

Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden. Bitte beachten Sie, dass wir Ihre persönlichen Daten (Bankverbindung, Adresse) zur Überprüfung an die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse zurücksenden.

Sollten Sie keine weiteren kostenlosen Informationen (wie z. B. das neue Programmheft, Newsletter...) von uns erhalten wollen, teilen Sie uns dies bitte formlos mit.

Datum, Unterschrift _____

LASTSCHRIFT

Bitte das Formular zur Einzugsermächtigung auf der nächsten Seite verwenden.

Nachweis einer rheinland-pfälzischen Schule:

Schulstempel



HERAUSGEBER:

Der Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

VERANTWORTLICH:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für Wissenschaftliche Weiterbildung
55099 Mainz

Telefon: +49 6131 39 24 11 8

Fax: +49 6131 39 24 71 4

E-Mail: info@zww.uni-mainz.de

Redaktion: Yasmin Stegemann M. A, Dr. Gülsüm Günay

Entwurf und Gestaltung: Marina Ruggero M. A.

Bildernachweis:

Cover:

© stock.adobe.com: Jacob Lund, Monkey Business, Mediteraneo, Emmy Ljs

Innenteil:

© stock.adobe.com: bluedesign, Coloures-Pic, Krakenimages.com, Leigh Prather, md3d

© shutterstock.com: Phovoir

© fotolia.com: originalpunkt, jh Fotografie, Mark Poprocki



www.zww.uni-mainz.de



www.facebook.com/zww.mainz



www.instagram.com/zww_uni_mainz



www.linkedin.com/company/zwwjgu